

Zahlenmauerchen

Beitrag von „sisterA“ vom 5. Juli 2004 20:07

Wer kann mir Tipps zur Arbeit mit Zahlenmauerchen geben.
irgendwie haben wir Probleme diese dinger zu rechnen.

Ig.

Isa

Beitrag von „nofretete“ vom 5. Juli 2004 20:51

Hallo Isa,

die unteren Steine, die nebeneinader sind werden immer zusammenaddiert (immer zwei nebeneinander), die Summe daraus ergibt dann den Stein über den zwei Steinen, der wird wieder mit seinem Nachbarstein addiert usw.

LG, Nof.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 5. Juli 2004 21:18

Es ist gut, wenn man vorher eine Mauer aus Steinen besichtigt. Man kann sie dann mit Legosteinen drucken. So wird das Prinzip 2 Steine, darüber liegt ein Stein deutlich. Wenn Sch. noch Schwierigkeiten haben, könntest du eine Schablone aufmalen und ausschneiden, so dass immer das Dreieck aufleuchtet, was berechnet werden soll.

Alternativ kann man natürlich Legosteine mit Steinen beschriften, die Mauer soll wieder aufgebaut werden.

flip

Beitrag von „leppy“ vom 17. Juli 2004 12:05

Hi Isa,

eine Kommilitonin von mir hat es den Schülern einmal anhand von selbstgebastelten Mauersteinen erklärt. Diese waren relativ große Quader (20cm breit, 10 hoch), auf denen man die Ziffern befestigen konnte (Kletpunkte). Sie hat den Kindern dann erklärt, dass jeweils die zwei unteren Steine den oberen "tragen" und die Schüler durften selber ausprobieren. Schwer zu erklären ohne Foto...

Gruß leppy

Beitrag von „alias“ vom 17. Juli 2004 18:53

Zitat

die unteren Steine, die nebeneinander sind werden immer zusammenaddiert (immer zwei nebeneinander), die Summe daraus ergibt dann den Stein über den zwei Steinen, der wird wieder mit seinem Nachbarstein addiert

Bitte erklärt den Schülern, dass es bei den Zahlenmauern um Rechenoperationen mit zwei nebeneinander stehenden Zahlen geht, deren Ergebnis darüber oder darunter eingetragen wird.

Die Rechenoperation MUSS NICHT die Addition sein..... Setzt euren Schülern da bitte keine falschen Informationen in den Kopf. Sonst haben wir an der SEK 1 Probleme, wenn plötzlich Zahlenmauern mit Subtraktion, Division oder Multiplikation auftauchen.....

Beitrag von „pepe“ vom 17. Juli 2004 18:53

Hallo,

die "selbstgebastelten Mauersteine" können z.B. Schuhkartons (schöne Größe für Demonstrationszwecke) sein,

[Blockierte Grafik: <http://www.petita-und-titus.de/zmmuster.gif>]

den Tipp mit den Zahlen auf Kletpunkten sollte man sich merken... 😊

Gruß,

Peter

Edit: Wichtiger Einwurf von Alias unten.

Tipp für Mauerfreunde:

<http://www.matheprisma.uni-wuppertal.de/Module/Mauer/>